



Bild (max 200x200 Pixel)	
Projekt-Titel (max 30 Zeichen)	Klima-Sandwiches als Konferenzverpflegung
Projektträger	
Organisation (Mehrfach-Auswahl nicht möglich)	<input type="checkbox"/> Unternehmen <input checked="" type="checkbox"/> Non-Profit-Organisation <input type="checkbox"/> Kirche <input type="checkbox"/> Bildungsstätten <input type="checkbox"/> Change Maker
Name der Organisation	StopArmut
Logo der Organisation (max 80x80 Pixel)	
Kontakt	nachhaltig@stoparmut.ch
Projektbeschreibung	
Motivation: Warum handeln wir?	Unsere Ernährungsart kann im Weltsüden das Konfliktpotenzial verstärken oder entschärfen, je nachdem, was auf den Tisch kommt. Zusätzlich hat die Verpflegung den zweithöchsten Einfluss auf den CO2-Ausstoss einer nationalen Konferenz.
Kurzbeschreibung der Aktion: Worum geht es?	Es galt, an der Konferenz Essen und Trinken möglichst umweltverträglich anzubieten und die Versorgung mit Geschirr ressourcenschonend zu gestalten.
Massnahmen: Was wurde konkret gemacht?	Kriterien für die Sandwich-Rezepte: CO2-bewusst (heisst fleischlos und möglichst pflanzlich, regional, kalt) fair und schmackhaft. Mittagsbuffet mit Erklärungen zu CO2-Bilanz, Labeln und Nachhaltigkeit. Foodwaste durch Lunchpakete für die Heimreise vermieden.
Mussten Widerstände überwunden werden? Wenn ja, welche? (ausser Geld)	Gab es in der Planung keine, jedoch war es wiederum eine Herausforderung regionale Lieferanten zu finden. Im Bereich Verpackung sind nicht alle ökologisch optimalen Lösungen umsetzbar, die stark zu Gunsten ökonomischer und sozialer Kriterien gehen würden.
Nutzen: Was kann die Aktion bewirken?	Klimabilanz der Konferenz verbessern (CO2-armes Mittagessen) Abfallbilanz der Konferenz verbessern (kein Foodwaste, kein Einweggeschirr) Gäste werden informiert + sensibilisiert, können Aktion nachmachen.
Beitrag zur Armutslinderung im Weltsüden bei?	Der Klimawandel trifft Kleinbauern im globalen Süden besonders hart. Klimaschutz ist daher ein Beitrag zur Armutslinderung. Alle Sandwiches liegen weit unterhalb des aktuellen CO2-Grenzwertes für klimafreundliche Menüs. So kann man sogar mehrere Sandwiches essen, bevor man den Grenzwert erreicht.

Welche Ergebnisse wurden konkret erzielt?	Geringe CO2-Bilanz des Sandwichbuffets, das bei Gästen gut ankam. Rezepte und CO2-Bilanzen zum nachmachen für interessierte Teilnehmende Glaubwürdiges Handeln von StopArmut, dessen Ziel die Armutsverminderung ist.
Weiterführende Links (Bitte als Beilage einsenden)	Klima-Sandwiches fördern Frieden inkl. Sandwich-Rezepte
Projektrealisierung:	2015
Klassifizierung Nachhaltigkeit	
Nachhaltigkeits-Bereich (des Projektes) (Mehrfach-Auswahl möglich)	<input checked="" type="checkbox"/> Umwelt <input checked="" type="checkbox"/> Gesellschaft <input type="checkbox"/> Wirtschaft <input checked="" type="checkbox"/> Gerechtigkeit <input type="checkbox"/> weiss nicht
Stufe der Nachhaltigkeits-Pyramide für Organisationen (Mehrfach-Auswahl nicht möglich)	<input checked="" type="checkbox"/> nachhaltige Prozesse <input type="checkbox"/> nachhaltige Ziele <input type="checkbox"/> grundlegende Glaubwürdigkeit <input type="checkbox"/> weiss nicht
Land	Schweiz
HDI	0.9
ökolog. Fussabdruck:	5.8